



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen

Berichtzeitraum vom 09.05.2023 bis 10.05.2023

Verstoß Pflichtversicherungsgesetz

Burg, Bahnhofstraße, 09.05.2023, 12:01 Uhr

Im Rahmen der Streifentätigkeit wurden Beamte des Polizeireviers Jerichower Land in Burg auf einen PKW Ford aufmerksam, der auf einem Behindertenparkplatz vor dem Polizeigebäude parkte. Im Rahmen der Kontrolle musste festgestellt werden, dass die 48-jährige Fahrzeugführerin keinen gültigen Versicherungsnachweis für das Kraftfahrzeug vorweisen konnte. Gegen die Beschuldigte wurde ein Ermittlungsverfahren wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz eingeleitet und die Weiterfahrt untersagt.

Verkehrsunfall mit Wild

Gommern, Bundesstraße 184, 09.05.2023, 06:30 Uhr

Unglücklich verlief der Morgen für einen 59 – jährigen Fahrzeugführer aus Prödel. Als dieser die Bundesstraße 184 aus Richtung Dannigkow in Richtung Gommern mit seinem PKW Audi befuhr, kreuzte plötzlich ein Reh die Fahrbahn. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte ein Zusammenstoß nicht mehr verhindert werden. Am Fahrzeug entstand Sachschaden und es war nicht mehr fahrbereit. Das Reh flüchtete von der Unfallstelle.

Einbruch im Freilager eines Baumarktes

Burg, Zerbster Chaussee, 09.05.2023, 07:30 Uhr

Unbekannte Täter verschafften sich in der Nacht vom 08.05.2023 zum 09.05.2023 durch Aufschneiden der rückseitig

| Einschlaghülsen und fünf Blumentöpfe entwendet. Eine genaue Schadenshöhe ist noch nicht bekannt und ist Gegenstand der Ermittlungen. Die Polizei hat Spuren gesichert, eine Strafanzeige aufgenommen und die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen. |
|---|
| Zeugen, die sachdienliche Hinweise, insbesondere zu verdächtigen Personen geben können, werden gebeten, Kontakt mit der Polizei im Jerichower Land unter der Telefonnummer 03921/920-0 aufzunehmen |
| Im Auftrag |
| PHM Eismann |
| Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de |

gelegenen Zaunfelder unberechtigt Zutritt zur dortigen Freifläche eines Baumarktes. Nach ersten Ermittlungen wurden 90